

Veranstalter/Organizer

**Kath. Kirchengemeinde
Crispinus u. Crispinianus
Saarlouis-Lisdorf**

Kulturamt der Stadt Saarlouis

Ausrichter/Aligner

**Förderverein
„Klingende Kirche“ e.V.
der Kath. Kirchengemeinde
Saarlouis-Lisdorf**

Künstlerischer Leiter/Art Director

Dr. Thomas Daniel Schlee, Wien

Einsendeschluss/Closing date of entry

31. März 2020



Veranstalter und Ausrichter

1. Der Kompositionswettbewerb wird von der katholischen Kirchengemeinde Saarlouis-Lisdorf in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Saarlouis und dem Bistum Trier veranstaltet. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Kreisstadt Saarlouis, Herrn Peter Demmer.
2. Verantwortlich für die Organisation und Durchführung ist der Förderverein „Klingende Kirche“ der Katholischen Kirchengemeinde Saarlouis e. V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Manfred Boßmann, Weißdornflur 9, D-66740 Saarlouis.

Allgemeines

1. Wettbewerbsberechtigt sind Kompositionen für Orgel + Solo-Instrument oder Orgel + Solo-Instrument + Solo-Gesangstimme nach freier Wahl, die bis zur Beendigung des Wettbewerbs weder veröffentlicht, noch uraufgeführt sein dürfen.
2. Die Dauer der Komposition soll 8 bis 10 Minuten betragen und auf die Disposition der 1987 erbauten MAYER-Organ in der Katholischen Pfarrkirche Lisdorf abgestimmt sein.
3. Die Teilnahme am Wettbewerb unterliegt keiner Altersgrenze. Bewerber/Bewerberinnen unter 18 Jahren bedürfen der schriftlichen Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter.
4. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind alle Personen, denen in den vorausgegangenen Wettbewerben des Ausrichters einmal ein 1. Preis zuerkannt wurde, oder solche Personen, denen in der Vergangenheit bereits ein zuerkannter Preis wegen Verstoßes gegen die Wettbewerbsbedingungen entzogen werden musste.

Die Jury

Dr. Thomas Daniel Schlee, Wien (Vorsitz)
Prof. Christiane Edinger, Berlin
Prof. Benoît Mernier, Brüssel
Armin Lamar, Saarlouis
Prof. Michael Radulescu, Wien
Dr. Friedrich Spangemacher, Saarbrücken
Prof. Ruth Ziesak, Saarbrücken

Auszeichnungen

Die Jury kann vergeben:

In Erinnerung an den im Jahre 2012 verstorbenen Mitbegründer des Wettbewerbs, Herr Prof. Theo Brandmüller, den 1. Preis der Saarlouiser Orgeltage, bestehend aus

- a) dem Geldbetrag von € 2.000,00
- b) einer Produktionsaufnahme durch den Saarländischen Rundfunk
- c) Uraufführung im Rahmen der Saarlouiser Orgeltage 2020

Die Jury kann weiterhin vergeben:

einen 2. Preis in Höhe von € 1.000,00 und einen 3. Preis in Höhe von € 500,00.

Fristen und Formalien

1. Ende der Bewerbungsfrist ist der 31.03.2020. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Bewerbung ist das Datum des Poststempels.
2. Die Bewerbung ist in einem verschlossenen Umschlag, ohne Angabe des Absenders, zu richten an:
Kreisstadt Saarlouis - Kulturamt
„Saarlouiser Orgeltage“
Kaiser-Friedrich-Ring 26
D-66740 Saarlouis
3. In diesem Umschlag sollen sich befinden:
 - a) ein erster verschlossener Umschlag außen gekennzeichnet mit dem Vermerk: Umschlag 1 und einer vom dem Bewerber/der Bewerberin frei zu wählenden 5-stelligen Code-Nummer mit folgendem Inhalt:
3 Partituren inkl. der Solostimmen mit dem Titel der Komposition, sowie Angaben über die Dauer des Werkes, aber ohne Namen des Komponisten/der Komponistin. Die Partituren und die Solostimmen sind ebenfalls mit der 5-stelligen Code-Nummer zu versehen.
 - b) Ein zweiter verschlossener Umschlag außen gekennzeichnet mit dem Vermerk: Umschlag 2 und der 5-stelligen Code-Nummer und folgendem Inhalt:
- Name, Adresse, Code-Nummer und Kontaktdaten des Komponisten/der Komponistin (wie z.B. Telefonnummer und ggf. die e-Mail-Adresse)
- eine Kurzbiographie
- eine von dem Bewerber/der Bewerberin unterschriebenen

Bestätigung, dass das Werk weder publiziert, noch uraufgeführt wurde

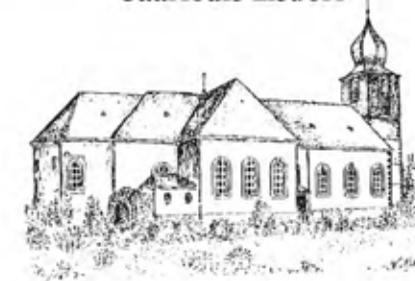
- eine weitere unterschriebene Bestätigung, dass der Bewerber/die Bewerberin die gültigen Wettbewerbsbedingungen gelesen hat und mit deren Geltung einverstanden ist
 - eintretendenfalls die unterschriebene schriftliche Zustimmung der gesetzlichen Vertreter des/der minderjährigen Bewerbers/Bewerberin
4. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist wird der Ausrichter unter Beteiligung eines neutralen Dritten zunächst die Einhaltung der Formalien (Frist und Inhalt des Umschlags 2) prüfen. Im Anschluss werden nur die teilnahmeberechtigten Umschläge 1 unter Wahrung der Anonymität an die Jury zur Preisfindung weitergeleitet.
 5. Die zur Verschwiegenheit verpflichtete Jury bewertet die ihr vorgelegten anonymen Kompositionen und teilt dem Ausrichter die von ihr verliehenen Preise anhand der ausgewählten Code-Nummern mit.
 6. Nachdem der Ausrichter die von der Jury mitgeteilten Code-Nummern den Namen des(der jeweiligen Komponisten/Komponistin zugeordnet hat, werden die Preisträger/innen bekannt gegeben.

Rechtliche Hinweise

1. Mit der Zusendung der Wettbewerbsunterlagen und der Unterzeichnung der entsprechenden Bestätigung erkennt der Bewerber/die Bewerberin die Bedingungen des Wettbewerbs an.
2. Mit der Zusendung der Wettbewerbsunterlagen erklärt sich der Bewerber/die Bewerberin einverstanden, dass die Komposition ggf. uraufgeführt und teilweise oder ganz vom Rundfunk und Fernsehen übertragen, oder für spätere Sendungen aufgezeichnet werden kann. Eine solche Verwendung berechtigt den Teilnehmer nicht zu Ansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem Ausrichter, den Rundfunkanstalten oder sonstigen Verwendern. Die Meldung der Uraufführung an die GEMA erfolgt durch den Veranstalter. Jede andere Verwertung, insbesondere eine kommerzielle Verwertung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Komponisten/der Komponistin und einer ggf. gesonderten Vereinbarung.
3. Aus Dokumentationsgründen verbleiben die eingereichten Unterlagen und die Partituren im Archiv des Ausrichter und gehen in dessen Eigentum über.

4. Die Jury kann auf die Zuerkennung der Preise aus künstlerischen Gründen verzichten.
5. Die Entscheidung der Jury ist verbindlich; insoweit ist der Rechtsweg ausgeschlossen.
6. Sollte sich nach der Entscheidung der Jury herausstellen, dass sich ein Bewerber/eine Bewerberin durch falsche Angaben die Teilnahme am Wettbewerb erschlichen hat, ist ihm/ihr der zuerkannte Preis zu entziehen, ohne dass es einer Neuvergabe dieses Preises durch die Jury bedürfte. Ein/Eine solcher/solche Bewerber/Bewerberin ist von der künftigen Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.
7. Es gilt deutsches Recht mit Ausnahme des Kollisionsrechts (Internationales Privatrecht).
8. Sofern der Bewerber/die Bewerberin seinen/ihren Wohnsitz oder Sitz im Ausland hat, diesen oder seinen/ihren gewöhnlichen Aufenthalt nach Ablauf der Wettbewerbsfrist ins Ausland verlegt, oder dieser im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird für diesen Fall als Gerichtsstand Saarlouis vereinbart.

**Katholische Pfarrkirche
Saarlouis-Lisdorf**



Kontakt / Contact

Förderverein KLINGENDE KIRCHE e.V.

Weißdornflur 9

D-66740 Saarlouis-Lisdorf

www.klingende-kirche.de

www.saarlouiser-orgeltage.de

phone +49 (0)6831 12 22 20

fax +49 (0)6831 12 32 60

info@klingende-kirche.de

Contest Holders and Organizers

1. The composition contest is being held by the Catholic Parish of Saarlouis-Lisdorf in cooperation with the City of Saarlouis and the Diocese of Trier. The contest is taking place under the aegis of the Mayor or the City of Saarlouis, Mr. Peter Demmer.
2. “Klingende Kirche”, a registered friends’ association supporting the Parish of Saarlouis, is responsible for organizing and carrying out the event; it is represented by its chairman Manfred Boßmann, Weißdornflur 9, D-66740 Saarlouis, Germany

General Provisions

1. All compositions for organ + any freely selected solo instrument or organ + any freely selected solo instrument + any freely selected solo singing voice are eligible to participate in the competition. These compositions must not have been published or premiered until the end of the competition.
2. The composition should be 8 to 10 minutes in length and specifically arranged for the 1987-built MAYER organ in the Catholic Parish Church of Lisdorf.
3. There are no age restrictions for participation in the contest. Entrants under age 18 are required to submit the written consent of their legal guardian.
4. Ineligible for participation: all those who have been awarded a first prize in a previous contest held by the same body, or anyone who had to be stripped of an award due to violation of the contest rules.

Jury

Dr. Thomas Daniel Schlee, Vienna (chair)
Prof. Christiane Edinger, Berlin
Prof. Benoît Mernier, Brüssel
Armin Lamar, Saarlouis
Prof. Michael Radulescu, Vienna
Dr. Friedrich Spangemacher, Saarbrücken
Prof. Ruth Ziesak, Saarbrücken

Prizes

The Jury can award the following prizes:
First Prize of the Saarlouis Organ Festival – in memory of our contest co-founder, Prof. Theo Brandmüller, deceased in 2012 – consisting of

- a) a monetary prize of € 2,000.00
- b) a master recording of the work produced by Saarländischer Rundfunk, the Saarland broadcasting company
- c) a premiere performance featured in the Saarlouis Organ Festival 2020

The Jury can also award:

Second Prize in the amount of € 1,000.00

Third Prize in the amount of € 500.00.

Deadlines and Formalities

1. The closing date for the submission of entries is **March 31, 2020**.
The timeliness of the submissions will be determined by the date of the postmark.
2. The entry, enclosed in a sealed envelope without the sender’s name or return address, is to be addressed to:
Kreisstadt Saarlouis - Kulturstadt
“Saarlouiser Orgeltage”
Kaiser-Friedrich-Ring 26
D-66740 Saarlouis [Germany]
3. This envelope is to contain:
 - a) a first sealed envelope marked on the outside as “Envelope 1” and identified with any 5-digit code number chosen by the entrant with the following contents:
3 scores including the voices solo with the title of the composition, as well as information about the duration of the work, without, however, the composer’s name.
The 5-digit code number is also to be indicated on the scores and the voices solo.
 - b) a second sealed envelope marked on the outside as “Envelope 2” and identified with the 5-digit code number with the following contents:
 - name, address, code number and the composer’s contact information (e.g. telephone number and email address)
 - a potted biography
 - an affirmation signed by the entrant, stating that the work has neither been published nor premiered
 - a further signed affirmation stating that the entrant has read the conditions of the contest as amended and agrees to them
 - if the entrant is a minor, the written and signed consent of their legal guardian

4. When the deadline for submission has passed, the competition holder, with the participation of a neutral third party, will examine the entries for adherence to the formal requirements (deadline and contents of Envelope 2).
5. Following this, only Envelope 1 of each eligible entry will be forwarded, under conditions of anonymity, to the jury for the selection process.
6. The jury, obligated to maintain secrecy, will judge the anonymous compositions presented to it and notify the corresponding code numbers.
7. After the competition holder has matched the code numbers communicated by the jury to the respective composers, the prize winners will be announced.

Legal Notices

1. With the submission of the entry materials and the signing of the corresponding affirmations, the entrant acknowledges and accepts the conditions of the contest.
2. With the submission of their entry, the entrant grants permission for the composition to be given its premiere performance and broadcast in whole or in part over radio or television, or to be recorded for use in later programming.
Any such use shall not entitle the participant to claims of any kind against the contest holder, the broadcasting stations, or other users. Reporting of the premiere performance to GEMA shall be effected by the event organizer.
Any other use, particularly commercial use, shall require the express consent of the composer and, in any such event, a separate agreement.
3. The submitted documents and scores will remain in the contest holder’s archives and pass into the contest holder’s ownership for documentation purposes.
4. The jury may abstain from awarding prizes for artistic reasons.
5. The decision of the jury is final and may not be appealed.
6. Should it turn out following the jury’s decision that an entrant had gained entry to the contest surreptitiously by way of false representations, they will be stripped of the prize awarded to them, without any obligation on the part of the jury to award the prize anew. Any such entrant will be excluded from future participation in the contest.
7. All legal relations between the parties hereto shall be governed and interpreted exclusively in accordance with the laws of the Federal Republic of Germany to the exclusion of the conflict of law rules of German private international law.
8. The courts of Saarlouis, Germany shall have jurisdiction where the entrant is domiciled outside of Germany or relocates their domicile or habitual place of residence to outside of Germany upon the lapse of the submission deadline, or their place of residence is unknown at the time at which legal action is brought.

DISPOSITION of the MAYER organ in the Catholic Parish Church of Saarlouis-Lisdorf

I. MANUAL C - g³ Choir

1. Holzgedackt	8’
2. Quintade	8’
3. Principal	4’
4. Traversflöte	4’
5. Doublette	2’
6. Sesquialter	2f
7. Larigot	1 1/3’
8. Scharff 4f	1’
9. Cromorne	8’
Tremulant	

III. MANUAL C - g³ Swell

22. Offenflöte	8’
23. Salicional	8’
24. Vox coelestis	8’
25. Principal	4’
26. Blockflöte	4’
27. Waldflöte	2’
28. Nazard	2 2/3’
29. Terz	1 1/3’
30. Acuta 4f	2’
31. Fagott	16’
32. Trompete harm.	8’
33. Hautbois	8’
34. Clairon	4’
35. Carillon (37 notes)	
Tremulant	

III/P45, Opus 267, Constructed: 1987. Action: system with 6,336 individual combinations and USB stick. Electrical coupler system: I-P, II-P, III-P, I-II, III-II, III-I
Case: solid oak, marbled gilded

II. MANUAL C - g³ Great

10. Bourdon	16’
11. Principal	8’
12. Holzflöte	8’
13. Gemshorn	8’
14. Octave	4’
15. Quinte	2 2/3’
16. Rohrflöte	4’
17. Principal	2’
18. Mixtur 5f	1 1/3’
19. Cornet	5f
20. Bombarde	16’
21. Trompete	8’

PEDAL C - f⁴ Swell

36. Principalbass	16’
37. Subbass	16’
38. Quintbass	10 2/3’
39. Principalflöte	8’
40. Pommer	8’
41. Choralbass	4’
42. Hintersatz 4f	2’
43. Posaune	16’
44. Trompete	8’
45. Kopftrompete	4’

Effect stop: Rossignol

Ausschreibung des 9. Internationalen Orgel-Kompositions-Wettbewerbes im Rahmen der SAARLOUISER ORGELTAGE 2020



Announcement of the 9th International Contest for Organ Compositions as part of The SAARLOUIS ORGELTAGE

2020